

WISSENSCHAFTLICHE EINRICHTUNGEN DER DIÖZESE LINZ

Diözesanarchiv

Allgemeines

Die 26. Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft der Diözesanarchivare Österreichs fand unter der Leitung von Dr. Johannes Ebner vom 15. bis 17. Mai 2001 in Graz statt. Zwei Studientage der ARGE wurden im Diözesanarchiv Linz veranstaltet (5. März, 6. November).

Die ARGE hat im Berichtsjahr eine Grundinformation über „Dokumentationsaufgaben der Pfarre“ erstellt. Diese knappe Instruktion für die Archivverantwortlichen in den Pfarren ist im Diözesanarchiv erhältlich, sie wird auch im Internet angeboten.

2001 wurde unter der Leitung von Dr. Monika Würthinger die Homepage des Diözesanarchivs (www.dioezese-linz.at/dioezesanarchiv) neu gestaltet und erlaubt einen raschen Zugriff auf Erstinformationen über die diözesane Archivverwaltung, zur Diözesanchronik, über die Archiv-Bestände, über institutseigene Publikationen sowie auf fachliche weiterführende Hinweise:

DAL-Service: Aufgaben, Benützung, Pfarrarchive (Verwaltung und Benützung), Hinweise für Ahnenforschung, Tätigkeitsbericht des Diözesanarchivs, Archivadressen (Diözesanarchive in Österreich; sonstige Archive)

DiözesanChronik (im Aufbau): Diözesangeschichte, Zeittafel, Biografien, Bischöfe, Einstiegsliteratur; neueste diözesangeschichtliche Literatur (z.T. mit Rezensionen)

DiözesanArchiv-Bestände (Hauptgruppen): Akten der Bistumsverwaltung, Urkundensammlung; Bild- und Grafik-Sammlung; Handbibliothek

Publikationen des DiözesanArchivs: Neues Archiv für die Geschichte der Diözese Linz Warenkorb (Online-Buchbestellung).

Publikationen

Neues Archiv für die Geschichte der Diözese Linz:

Diözesanbischof Dr. h. c. Maximilian Aichern OSB, Kirchen und Kapellen in den Pfarren der Diözese Linz (=NAGDL 14), Linz 2001.

Der Diözesanbischof hat im Zeitraum von 1982 bis 1993 alle Pfarren sowie die Seelsorgestellen der Diözese Linz erstmals auch im Rahmen einer sogenannten kanonischen Visitation besucht. Zu mehr als 400 Pfarrkirchen hat er auch seine kunstgeschichtlich-pastoralen Eindrücke formuliert. Die in knappen Strichen ausgeführte Würdigung des kirchlichen Bauschaffens in unserer Diözese ist in dieser Form einmalig in Österreich.

Johannes Ebner, Annemarie Fenzl, Monika Würthinger, Johann Weißensteiner (Red.), „Kirche in Österreich an der Schwelle zum 3. Jahrtausend (=NAGDL Beiheft 9), Linz 2001.

Die Arbeitsgemeinschaft der Diözesanarchivare Österreichs hat darin die Grunddaten der Diözesen zusammengefasst und anhand von Themenfeldern kirchliche Leistungen für Österreichs Kulturlandschaft sowie Problemfelder exemplarisch visualisiert und kommentiert.

Weitere Veröffentlichungen

Johannes Ebner, Testament des Linzer Diözesanbischofs Dr. Gregorius Thomas Ziegler, in: FS Rudolf Zinnhobler, hg. von Roman Sandgruber und Herbert Kalb, Linz 2001, 1 – 21.

Johannes Ebner, Historische Dokumente für die Zukunft. Bischof Doppelbauer begründete vor 100 Jahren das Linzer Diözesanarchiv, in: Jahrbuch der Diözese Linz 2002, Linz 2001, 53–56.

Josef Lenzenweger, Personen und Institutionen. Beiträge zur Geschichte der Kirche in Oberösterreich. Hg. v. Rudolf Zinnhobler in Zusammenarbeit mit Emil Puffer u. Monika Würthinger (Schriftenreihe des OÖ. Musealvereins-Gesellschaft für Landeskunde Bd. 18), Linz 2001.

Monika Würthinger, Pfarrkirche Auroldmünster (Kirchenführer), Hg. Pfarre Auroldmünster, Ried i. I. 2001, 1 – 21.

Konrad Schiffmann (1871 – 1941), 1. Kustos des Diözesanarchivs 1902 – 1910 und Peter Gradauer (1921 – 1991), Diözesanarchivar 1957 – 1974. Eine biografische Dokumentation. Begleittext zur Kleinausstellung des DAL 2001.

Überstellungen

BV Dr. Josef Hörmandinger: Lieferungen des Archivverlages, diözesangeschichtliche Publikationen, L'Osservatore Romano; Archiv des Kath. Pressvereines der Diözese Linz (mit Bestandsübersicht von Dipl.-Ing. Hubert Lehner); OStR Prof. Josef Werl: Fotos, Dokumente; Dr. Josef Lettl: Dokumentationen zu Kirche und Juden in Österreich; Pastoralamt: jüngere KAJ-Bestände; jüngere Direktionsakten; Priesterseminar: Dokumente der Familie Ransonnet /Nußdorf a. A.; Generalvikar Mag. Josef Ahammer: diözesangeschichtliche Literatur; Bischöfliches Schulamt: AHS-Akten. Prof. Josef Lenzenweger: wissenschaftlicher Nachlass (Teilbestände); Kunstreferat der Diözese Linz: Korrespondenzen zur Ausstellung „1000 Jahre christliche Kunst in Oberösterreich (1951); Kath. Akademikerverband: div. Akten ca. 1980–1990; Prof. Albert Fuchs: Dokumente der Bibelkommission; OÖLA: Testament des Pfarrers Hanns von Prannt, Eferding (1539); Prof. H. Schröcksnadel: Dokumente über P. Antonin Schröcksnadel, P. Theophil Ruderstaller, Olga Degwerth: div. Musikalia; Thalheim b. Wels: Rückstellungen "ausgelagerter" Kirchenrechnungen.

Archivbenützung

Über den Verwaltungsbedarf hinaus benützten im Jahre 2001 387 Personen (2000: 395, 1999: 417, 1998: 360) das historische Schriftgut im Diözesanarchiv; die schriftlichen

Anfragen (davon ca. 20% via Mails) und Verwaltungskorrespondenzen umfassten 565 Erledigungen; mehrere größere Forschungsarbeiten wurden quellenmäßig betreut (u.a. Helmut Zöpfl, Kronsteiner Josef; Sr. Erentrud Dirngrabner, Geschichte der Linzer Kreuzschwesterprovinz in der NS-Zeit; Prof. Rupert Klieber, Papsttum/Peterspfenning 19.Jh.; Max Voegler, Kirchenpolitische Entwicklungslinien (19.Jh.); Thomas Großruck und Siegfried Kristöfl: Vermögensentzug (Stifte, Pfarren) in der NS-Zeit im Auftrag der Österr. Historikerkommission).

Handbibliothek

Die EDV-Erfassung der Neuzugänge an diözesangeschichtlicher Literatur, z.T. durch Schenkungen und Schriftentausch, erfolgte durch das Fachpersonal der Bibliothek der Kath.-Theol. Privatuniversität Linz. Die Aufstellung der wichtigsten diözesanen bzw. kirchlichen und landeskundlichen Periodika wurde fortgeführt.

Ordnungsarbeiten

Diözesanarchiv

Dr. Würthinger hat die elektronische Registrierung der Aktenablage im Bischöflichen Ordinariatsamt fachlich/technisch betreut, ebenso die Arbeiten an der Erstellung eines EDV-gestützten Generalregisters.

Bestandszuwächse verschiedenster Provenienzen wurden z. T. bestehenden Aktengruppen zugeordnet und verzeichnet (u.a. Konsistorialakten 1982-1996, Bilddokumente, Pressedokumentation und Pfarrblätter). Ein Teil der Regesten zum Urkundenbestand im Diözesanarchiv wurde digital erfasst.

Umfangreiche Arbeiten erforderte die Vorbereitung der historischen Dokumentation in der Causa Franz Jägerstätter, die von Dr. Würthinger geleistet wurde. Die formelle Schlussitzung des Bischöflichen Informativprozesses war am 21. Juni 2001 (Bischofshof).

Pfarrarchive

Im Arbeitsjahr wurde die Neuaufstellung und Inventarisierung der pfarrlichen Archivbestände von Buchkirchen b. Wels, Geboltskirchen, Roitham und Grünau abgeschlossen. Archivberatungen (z. T. Besichtigungen) erfolgten für die Pfarren Schörfling, Schardenberg, Weißenkirchen, Rainbach i. L., Ebelsberg, Gutau und Linz – Barmherzige Schwestern (Chorarchiv).

Altmatriken

Herr Alfred Hager (Linz) hat 2001 die Erfassung der Taufeintragungen der Pfarre Andrichsfurt (1785–1891) durchgeführt. Das Register liegt im Diözesanarchiv auf.

Veranstaltungen – Tagungen – Archivkontakte

Das 14. Linzer ArchivarInnen-Treffen fand auf Einladung des Diözesanarchivs am 6. Februar 2001 statt.

Der Band „Blutzeugen des Glaubens. Martyrologium des 20. Jahrhunderts“, (Bd. 2: u.a. Diözese Linz) wurde am 16. Jänner 2001 im Diözesanarchiv präsentiert (Berichte in der Presse, in „Radio Maria“ (21. Feber) und im ORF); die Liturgische Gedenkfeier am 23. März im Neuen Dom leitete der Diözesanbischof.

Das Diözesanarchiv war u.a. bei nachstehenden Veranstaltungen vertreten bzw. wirkte mit:

- ◇ Buchpräsentation der „Festschrift Josef Lenzenweger“ (Garsten, 15. Februar),
- ◇ Emeritierungsfeier für Prof. DDr. Karl Rehberger (Linz, 30. Mai),
- ◇ Eröffnung der Ausstellung „Augustiner Chorherrn in Bayern/Innviertel“ (Universität Passau, 2. Mai),
- ◇ Präsentation der „Festschrift Rudolf Zinnhobler“ (Johannes Kepler Universität, 3. Juli),
- ◇ 26. Öst. Archivtag, Wien (Landes- und Stadtarchiv) (26.–28. September)
- ◇ Kultur- und Heimatpflege-Tagung (Universität Passau, 7. Juli)
- ◇ Vorbereitungsgespräche für Floriangedenkjahr 2004/St. Florian, 4. Juli, 7. Juli, 20. Nov.)
- ◇ Braunau – Widerstand in der Region (Braunau, 2. Oktober)
- ◇ Enthüllung einer Gedenktafel für Dr. Johann Gruber (Linz, 20. Dez.)

Vorträge/Führungen

Dokumentationsverwaltung in der Pfarre (Pfarrleitungskurs 18. Jänner 2001, Dr. Ebner); Die Situation der Diözesanarchive in Österreich (Österr. Archivtag, Wien 25. September 2001, Dr. Ebner); Workshop Wissenschaftliches Arbeiten im Diözesanarchiv (Bischöfliches Gymnasium Petrinum, 7. Dezember); Dokumente zur Diözesangeschichte (BAKEB/Steyr, 30. Oktober); fallweise allgemeine Archivführungen.

Personalia

Frau Monika Kastner hat mit Ablauf ihrer Bildungskarenz (30. September 2001) den Dienst im Diözesanarchiv beendet; Frau Renate Ettlstorfer, bisher Karenzvertretung, folgte im Sekretariatsdienst nach (1. Oktober 2001).

Direktor Dr. Johannes Ebner wurde am 28. Mai der Titel „Professor“ verliehen.

Johannes Ebner
Monika Würthinger

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 2002

Band/Volume: [147b](#)

Autor(en)/Author(s): Ebner Johannes, Würthinger Monika

Artikel/Article: [Wissenschaftliche Einrichtungen der Diözese Linz. 147-150](#)